



**Ulrich Freese**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Mehr Geld für kulturelle Vielfalt: SPD-Haushälter stärken nationale Minderheiten**

MdB Ulrich Freese begrüßt zusätzliche Mittel für die Stiftung für das sorbische Volk

Cottbus, 08.10.2014

**Ulrich Freese, MdB**  
SPD Bürgerbüro  
Mühlenstraße 17  
03046 Cottbus  
Telefon: +49 355-78408470  
Fax: +49 355-78408471  
cottbus@ulrich-freese.de,  
ulrich.freese.ma04@bundestag.de

**Berliner Büro:**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-74820  
Fax: +49 30 227-76820  
ulrich.freese@bundestag.de

**Ulrich Freese, MdB**  
**Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft  
und Energie**

Stellvertretendes Mitglied im  
Haushaltsausschuss und den  
Ausschüssen für Gesundheit sowie  
Ernährung und Landwirtschaft

Mitglied der SPD-Landesgruppe  
Brandenburg

**Web & Social Media:**  
[www.uli-freese.de](http://www.uli-freese.de)  
[facebook.com/UliFreese](https://facebook.com/UliFreese)  
twitter: @ulifreese

**Berlin. Heute beschloss der Haushaltsausschuss erste inhaltliche Korrekturen am Regierungsentwurf 2015 für den Bereich des Bundesministeriums des Inneren. Organisationen, die sich um die Belange nationaler Minderheiten in Deutschland, Dänemark und Europa kümmern, erhalten insgesamt 900.000 Euro mehr.**

Unterstützt von den SPD-Abgeordneten im Haushaltsausschuss im Deutschen Bundestag können sich die Angehörigen nationaler Minderheiten 2015 über bessere finanzielle Unterstützung durch den Bund freuen. Auf seiner heutigen Sitzung beschloss das Gremium, die entsprechenden Ansätze des Regierungsentwurfs für den Bundeshaushalt 2015 um insgesamt 900.000 Euro zu erhöhen.

**Die Umschichtungen gehen zugunsten der Stiftung für das Sorbische Volk, die zusätzliche Mittel in Höhe von einer halben Million Euro erhält, wie der Lausitzer Bundestagsabgeordnete Ulrich Freese (SPD) nach der Sitzung des Haushaltsausschusses berichtet.**

Ebenso stehen für die soziale und kulturelle Förderung der deutschen Volksgruppe in Nordschleswig 350.000 Euro mehr zur Verfügung. Darüber hinaus wird auch die Föderalistische Union Europäischer Volksgruppen (FUEV) gestärkt, die von einer Erhöhung des Haushaltstitels für die Arbeit von Minderheitengremien um 50.000 Euro profitiert.

„Mit dieser Entscheidung unterstreichen wir Haushälterinnen und Haushälter von SPD und CDU/CSU unseren Willen, die kulturelle Vielfalt in Deutschland und Europa zu stärken und den Einsatz nationaler Minderheiten im Bereich der Völkerverständigung angemessen zu honorieren.“, so Freese.